

VERHANDLUNGSSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES GEMEINDERATES

am Montag, dem 02. Mai 2022 im Amtshaus Pernitz

Beginn: 18.30 Uhr	Ende: 19.35 Uhr
-------------------	-----------------

Die Einladung erfolgte am 25.04.2022 durch Einzelladung (E-Mail bzw. Rückscheinbrief).

ANWESEND WAREN:

Vorsitzender:	Bürgermeister Hubert Postiasi
Die Mitglieder des Gemeinderates:	
01. GGR Johanna Bayer	02. GGR Lukas Brodtrager
03. GR Ing. Manfred Dwornikowitsch	04. GR Dr. Martin Fischer
05. GGR Johanna Gruber (bis TOP 7)	06. GR Christian Guthauer
07. GR Ulrike Hammer	08. GR Martina Hanny
09. GR Christian Herger	10. GGR Ing. Erich Panzenböck
11. Vbgm DI Markus Panzenböck	12. GR Julia Pernhofer
13. GR Ing. Robert Roffeis	14. GR Horst Rupprecht
--	16. GR Ing. Sascha Skomar
17. GR Dipl.-Wi.-Ing.(FH) Wolfgang Strasser	--
--	20. GR Ing. Leopold Ziehaus

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1) Wolfgang Domes als Schriftführer	2) 4 ZuhörerInnen
3) KVW Ing. Robert Kaiser	

ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

15. GR Mag. Johanna Scheiblbrandner	18. GR Alfred Ulreich
19. GR Ing. Karl Zechner	

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Die Sitzung war öffentlich
Die Sitzung war beschlussfähig.

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1	Feststellen der Beschlussfähigkeit
2	Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 28.03.2022, 2/2022
3	Einläufe und Mitteilungen
4	Berichte Bürgermeister / Beschlüsse des Gemeindevorstandes / Mitglieder des Gemeindevorstandes / Obmann div. Ausschüsse
5	Änderung Parameter für die Abweichungen zum Rechnungsabschluss
6	Rechnungsabschluss 2021
7	Flächenwidmungsplan - Änderung
8	Subvention – Verein Wendepunkt
9	Resolution „Revitalisierung des Sanatoriums Feichtenbach“
10	Schulstartgutscheine 2022/2023
11	Weihnachtsgutscheine 2022/2023 für Bedürftige bzw. Familien mit Schulkindern
12	Straßenangelegenheiten – Teil-Auflassung/Übernahme Bahnstraße/Florianigasse

Nicht öffentliche Tagesordnungspunkte

13	Grundstücksangelegenheiten – Löschung Vorkaufsrecht
14	Wirtschaftsförderung
15	Wohnungsvergaben

-x-x-x-

Bürgermeister Hubert Postiasi begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates sowie alle weiteren Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 1	Feststellen der Beschlussfähigkeit
--------------	---

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Sitzungsbeginn wurde von Bgm. Postiasi ein Dringlichkeitsantrag gem. §46 (3) NÖ GO 1973 eingebracht.

DA 1) Satzung „Musikschule Piestingtal“

- A) Beschlussfassung
- B) Entsendung VertreterInnen

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes beschließen.

Dieser soll als **TOP 16 inhaltlich nach TOP 12** im **öffentlichen** Teil der TO behandelt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2	Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates vom 28.03.2022, 2/2022
--------------	--

Das ggst. Sitzungsprotokoll wurde jedem im Sinne des § 53 Abs. 3 und 4 NÖ GO 1973 zur Fertigung des Sitzungsprotokolls ermächtigten Mitglied des Gemeinderates ausgefolgt.

Gegen das Protokoll wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben und wird dieses von den Mitgliedern des Gemeinderates, welche von den Parteien zur Unterfertigung namhaft gemacht wurden, unterfertigt.

TOP 3	Einläufe und Mitteilungen
--------------	----------------------------------

- Mit Schreiben vom 11.04.2022 (eingelangt am 14.04.2022) ZI: LH-ML-A-47/16-2022 teilt das Büro von Frau LH Mag. Mikl-Leitner mit, das Schreiben vom 04.04.2022 (Resolution gegen Atomkraft als nachhaltige Investition in die Taxonomieverordnung) erhalten zu haben und an den ressortzuständigen LH-Stv. Dr. Pernkopf weitergeleitet zu haben.

Anmerkung: Dieses Schreiben wurde am 21.04.2022 (eingelangt am 27.04.2022) erneut an die MG Pernitz übermittelt.

- Mit Schreiben vom 15.04.2022 (eingelangt am 19.04.2022) ZI: BD4-AT-104/076-2022 teilt das Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Baudirektion, Abt. Anlagentechnik unter Bezugnahme auf den Erhalt der Resolution gegen Atomkraft als nachhaltige Investition in die Taxonomieverordnung mit, dass das Land NÖ die Einstufung der Atomenergie als „grüne“ Übergangslösung politisch klar ablehnt und verweist dahingehend auf den Beschluss (NEIN zu Atomkraft und fossilem Gas als „grüne Investition“ in der EU-Taxonomie für nachhaltige Finanzen) des NÖ Landtages, 48. Sitzung vom 24.02.2022.

- Mit Schreiben vom 21.04.2022, ZI. 2022-0.263.848 teilt das Bundeskanzleramt mit das Schreiben vom 04.04.2022 (Resolution gegen Atomkraft als nachhaltige Investition in die Taxonomieverordnung) dem Ministerrat in der Sitzung am 20.04.2022 zur Kenntnis gebracht zu haben und zur weiteren Veranlassung an das zuständige Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie übermittelt zu haben.

TOP 4	Berichte: Bürgermeister / Beschlüsse des Gemeindevorstandes / Mitglieder des Gemeindevorstandes / Obmann div. Ausschüsse
--------------	---

Berichte des Bürgermeisters:

- Derzeit werden die Straßenkehrungen durch die Fa. Wegerer in den Nebengassen und Feichtenbach durchgeführt
- Am 08.05.2022 findet das Muttertagskonzert mit der MKP im Pfarrheim statt.
- Am 22.05.2022 findet das Frühlingsfest des Vereins Wege zum Wohnen im Volksheim Neusiedl statt
- Die Vermessung des Radwegs im Bereich Quarb wurde bereits durchgeführt (Grundstückstausch mit CP Kotz & Co KG, 2560 Grillenberg)
- Am 23.06.2022 findet das Abschlusskonzert der Musikschule Oberes Piestingtal im Volksheim Neusiedl statt
- Am 05.05.2022/18.00 Uhr im Festsaal Waldegg und am 06.05.2022/18.00 Uhr im Festsaal Wöllersdorf findet das Musical Ausgetickt mit der Musikschule oberes Piestingtal statt
- Die VB Wien AG bietet jeden 3. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr- 17.00 Uhr Beratungstermine im Gemeindeamt Pernitz an

• Die Spendensammelaktion für die Ukraine findet noch am 03.05.2022, 15.00 – 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Pernitz statt. Die Spenden werden danach an den Verein Papa Baer, Piesting zum Transport in die Ukraine übergeben. Ein Transport wie vorgesehen nach Tulln (Zentrallager Feuerwehr bzw. Zivilschutzverband) ist mangels Lagerkapazitäten nicht möglich.

• Grabungsarbeiten für die Fernwärmeversorgung sind in der Gentschgasse und Ignaz Ortmann-Straße geplant, diese werden erst nach gänzlichem Abschluss der noch offenen Baustellen durchgeführt.

GR Ing Dwornikowitsch merkt an, dass der Radweg gekehrt werden muss. Dies wird im Anschluss an die Straßenkehrungen erfolgen. Weiters ist der Gehsteig im Bereich Hauptstraße 18 durch den Fernwärme-Betreiber zu asphaltieren.

GR Guthauer teilt mit, dass der Gehsteig Sebastianstraße bedingt durch Bauarbeiten seit Monaten nicht nutzbar ist und fragt an, ob dies gem. Baubescheid gedeckt ist. Dies wird geprüft und falls notwendig Maßnahmen ergriffen.

Beschlüsse des Gemeindevorstandes:

In der Sitzung des Gemeindevorstandes am 20.04.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

• Auftragsvergabe Lage/Höhenplan - Feldgasse für die notwendige Errichtung der Gemeindestraße Feldgasse im Zusammenhang mit dem dort beantragten Bauprojekt an Fa. Vermessungs-Geoinformation Prof. DI Walter Guggenberger, Ziviltechniker GmbH, 2560 Berndorf mit geschätzten Kosten von EUR 2.640,00 (inkl. USt)

• Beschlussfassung über ein Stundungsansuchen betreffend Abgabenangelegenheiten

• Auftragsvergabe wasserrechtl. Gutachten–Errichtung Terrasse Bachgasse 4 an die Fa. Ingenieurbüro DI Thomas Perz, 2620 Neunkirchen mit einer Angebotssumme von EUR 1.021,74 (inkl. USt)

• Berufungsentscheidung in Abgabenangelegenheiten

• Beschluss Kostenrahmen für den geplanten Vortrag zum Thema Klimaschutz mit Frau Univ.-Prof. Dr. Kromp-Kolb mit einer maximalen Ausgabenhöhe von EUR 600,00

• Beschlussfassung über ein Ratenansuchen betreffend Abgabenangelegenheiten

Berichte der Mitglieder des Gemeindevorstandes:

a) Vbgm DI Markus Panzenböck (Umwelt und Verkehr)

• Am Samstag 23.4. fand das erste Reparatur-Café in der Bachgasse 4 statt. Es waren zahlreiche Besucher zu begrüßen, darunter erfreulicherweise einige Mandatäre des Gemeinderates, außerdem ca. 20 Kinder! Das Interesse bezüglich Reparatur von Fahrrädern und Elektrogeräten war groß und von den 20 mitgebrachten „Sorgenkindern“ konnten die Hälfte vor Ort erfolgreich bearbeitet werden. Weitere Geräte können nach Kauf eines Ersatzteiles repariert werden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Mitwirkenden: Paul Strebinger und Ulli Hammer (Reparaturhelfer Elektro), Renate Gabriel für die Organisation und Petra, Julia und Bella von Rumtrieb für die Betreuung von Buffet und Upcycling-Projekt. Nächster Termin für das Reparaturcafé ist der Samstag, 2.7.2022 – dafür werden weitere Schwerpunkte und dazu passende Reparaturhelfer angefragt. Der Zeitpunkt für den Start dieser Veranstaltungsreihe ist rein zufällig mit der Neuauflage des Reparaturbonus durch die Bundesregierung zusammengefallen. Damit leisten wir auch in diese Richtung einen positiven Beitrag zur Verbreitung der Reparaturkultur

• Vortragsabend zum Thema Klimawandel:

Die Planungen sind was die Vortragsthemen betrifft noch im Gange. Vertreten werden sein wie angekündigt em. Univ.Prof. Helga Kromp-Kolb, darüber hinaus Kerstin Plaß, MA vom Klimabündnis Österreich und Ing. Christian Manhardt als Energieberater für die ENU.

Als Termin ist Montag, der 13. Juni 2022 mit Veranstaltungsort Pfarrheim anvisiert.

- Ergänzung Fernwärmenetz: Im Mai werden in den Straßen Gentschgasse, Hauptstraße bei „Agip-Häusern“ und Pfarrhof, Bahnstraße und Ignaz-Ortmann-Straße noch Anschlüsse hergestellt

b) GGR Johanna Bayer (Bildung)

- Die letzte Ausschusssitzung fand am 05.04.2022 statt
- Am 22.04.2022 fand der Vortrag Ski-Alpenreise im Gemeindeamt Pernitz statt
- Am 20.05.2022/18.30 Uhr findet der Vortrag von GR Dr. Fischer zum Thema „Patientenverfügung“ statt
- Für die Woche vom 08.08.2022 -12.08.2022 ist eine Ferienbetreuung für Kinder von 6 – 12 Jahren in Zusammenarbeit mit dem Elternverein geplant
- Weiter befinden sich ein EDV-Kurs für SeniorInnen, sowie eine Erste-Hilfe Kurs in Planung

c) GGR Johanna Gruber (Kultur und Sport)

- dzt. Keine Berichte

d) GGR Lukas Brodtrager (Soziales)

- Die letzte Ausschusssitzung fand am 26.03.2022 statt, die darin besprochenen Themen sind Teil der heutigen TO

e) GGR Ing. Erich Panzenböck (Infrastruktur, Kanal, Wasser)

- Die letzte Ausschusssitzung fand am 27.04.2022 statt, Themen waren die vom Gemeinderat übertragenen Agenden WVA Fuchsriegel und Brunnenschacht Kohlhofmühle. Der Aufforderung der BH Wiener Neustadt zur Behebung festgestellter Mängel am Brunnenschacht Kohlhofmühle wurde bis dato nicht nachgekommen.
- Schallhofquellen: Aufgrund des verlorenen Rechtsstreit mit der Gemeinde Waidmannsfeld (Urteile des LvWG NÖ und des VWGH) kann das Wasser der Quellen 1,1a und 2 derzeit nicht genützt werden. Eine Nutzung ist nur nach Einbau einer UV-Anlage möglich. Zusätzlich wird Wasser zur Versorgung von 9 Haushalten mit erheblichen Stromkosten vom Brunnenschacht Kohlhofmühle nach Schallhof gepumpt. Der Ausschuss empfiehlt dringend mit der Gemeinde Waidmannsfeld eine Lösung zu finden und ersucht den Gemeinderat um einen entsprechenden Auftrag zur Vorberaterung und Führung erster Gespräche.
- Die vom Gemeinderat übertragenen Agenden zur Vorbereitung von Richtlinien im Hinblick auf den Umgang mit Wasserbezugsgebühren bei techn. Gebrechen wurden recherchiert. Dazu wird von GR Dr. Fischer ein Grobkonzept vorbereitet.
- Zum TOP 7 der heutigen TO empfiehlt der Ausschuss die Änderung des Flächenwidmungsplans wie aufgelegt zu beschließen.
- Für die Nutzung von Gemeindeobjekten wurde dem Ausschuss eine Aufstellung der betroffenen Objekte samt Widmung übergeben. Der Ausschuss hält fest, dass bei allen Objekten eine widmungsgemäße Nutzung gegeben sein muss und weist auf die rechtlichen Konsequenzen bei widmungsfremder Nutzung hin.

f) Berichte des Obmannes des Prüfungsausschusses / GR Ing. Karl Zechner (Bericht durch GR Dr. Fischer in Vertretung des Obmannes)

- Die letzte Ausschusssitzung fand am 13.04.2022 statt.
- Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandung, KVW Ing. Kaiser wurde entlastet
- Der RA 2021 wurde geprüft, vor allem im Hinblick auf den Vergleich der Stände zum 31.12.2020 mit den Ständen am 01.01.2021.
- Weiteres Thema waren allfällige Bagatellgrenzen im Zusammenhang mit der Kommunalsteuer
- Schwerpunkt der nächsten Sitzung wird die Prüfung der Kosteneinsparung durch die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik i.V.m. dem Abschluss des entsprechenden Leasingvertrags

Berichte der Obmänner div. Ausschüsse:**g) GR Ing. Manfred Dwornikowitsch (Soziales)**

- Mobilität:
- Der Busfahrplan befindet sich derzeit in Überarbeitung. Sobald genaue Daten vorliegen erfolgen weitere Infos
- Bezüglich der Bahnverbindung von Wöllersdorf nach Wien ist seitens der ÖBB die Wieder-Inbetriebnahme der Strecke über Wittmannsdorf (mit neuer Trassenführung) geplant. Der Zeithorizont für die tatsächliche Umsetzung sind 10 Jahre.

h) Vbgm DI Markus Panzenböck (Umwelt und Verkehr)

- s. obenstehender Bericht

TOP 5	Änderung Parameter für die Abweichungen zum Rechnungsabschluss
--------------	---

Dieser TOP wurde bereits in der Sitzung des Gemeinderates vom 28.03.2022 behandelt und zur Erarbeitung eines neuen Textierungsvorschlages vertagt.

Gemäß § 16 Abs. 2 und 3 VRV 2015 sind in der Voranschlagsvergleichsrechnung für die Ergebnisrechnung und die Finanzierungsrechnung die Unterschiede zwischen den Voranschlagswerten und den tatsächlichen Aufwendungen und Erträgen bzw. Ein- und Auszahlungen darzustellen. Die wesentlichen Abweichungen sind zu begründen.

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass Abweichungen gem. § 16 Abs. 2 und 3 VRV 2015 über 20 % mindestens jedoch EUR 3.000, -- als wesentliche Abweichungen gelten.

Wortmeldungen:

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6	Rechnungsabschluss 2021
--------------	--------------------------------

Der Rechnungsabschluss 2021 lag in der Zeit von 01.04.2022 bis 15.04.2022 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Schriftliche Erinnerungen zum Rechnungsabschluss 2021 wurden keine eingebracht.

Am 13.04.2022 fand eine Prüfung durch den Prüfungsausschuss zum Rechnungsabschluss 2021 statt. Diese ergab keine Beanstandungen.

Für jede Gemeinderatsfraktion ist eine Ausfertigung sowie eine Aufstellung der Einnahmenunter- und Ausgabenüberschreitungen bereitgelegt bzw. wurde den zustellungsbevollmächtigten Vertretern übermittelt.

Der Ergebnishaushalt ergibt für das Rechnungsjahr 2021 folgende Summen:

Aufwendungen:	EUR 5.719.133,34
Erträge:	EUR 6.466.969,42
Nettoergebnis (nach Auflösung von Rücklagen):	EUR 752.579,32

Der Finanzierungshaushalt (Geldfluss aus der operativen Gebarung) ergibt für das Rechnungsjahr 2021 folgende Summen:

Auszahlungen:	EUR 5.013.516,08
Einzahlungen:	EUR 6.106.197,49
Saldo Geldfluss aus der operativen Gebarung:	EUR 1.092.681,41

Hinsichtlich der weiteren finanziellen Eckdaten wird auf den Vorbericht verwiesen.

Antrag von Bgm. Postiasi

Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2021 wie vorgelegen beschließen.

Wortmeldung: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

- 10 Stimmen für den Antrag (ÖVP, GRÜ)
- 5 Stimmen gegen den Antrag (UPSPÖ)
- 3 Stimmenthaltungen (MIT)

TOP 7	Flächenwidmungsplan - Änderung
--------------	---------------------------------------

Gegenständliche Änderung des Flächenwidmungsplans ist in der Zeit von 12.01.2021 – 23.02.2021 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Während der Auflagefrist wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Die Verordnung sieht folgende Änderungen im Flächenwidmungsplan vor:

- GSt.Nr: 677/19, KG 23453 Pernitz – Ausweisung Verkehrsfläche öffentlich (Vö) bzw. Entfall Bauland Wohngebiet (BW)
- GSt.Nr: 592/1 und 592/7, KG 23453 Pernitz – Ausweisung sowie Entfall Bauland-Wohngebiet (BW)
- GSt.Nr: 56/1 und 746, KG 23453 Pernitz – Änderung Bauland-Kerngebiet (BK) in Bauland-Kerngebiet-Handelseinrichtungen (BK-HE)
- GSt.Nr: 13/1, KG 23453 Pernitz – Änderung Bauland-Kerngebiet (BK) in Bauland-Kerngebiet-Handelseinrichtungen (BK-HE)
- GSt.Nr: 205/2, KG 23446 Feichtenbach – Ausweisung Grünland-Schutzhäuser (Gsh) bzw. Entfall Grünland-Land- und Forstwirtschaft (Glf)

Gegenständliche Angelegenheit wurde in der Gemeinderatssitzung vom 26.01.2022/TOP 5 dem Ausschuss für Infrastruktur zur Beratung übergeben.

Der Ausschuss für Infrastruktur gibt gegenüber dem Gemeinderat die Empfehlung ab, den Flächenwidmungsplan in der vorliegenden Form und wie aufgelegt zu beschließen.

Antrag von Vizebgm DI Panzenböck:

Der Gemeinderat möge der Aufnahme folgender Stellungnahme in das Protokoll zustimmen.

Nach Durchsicht des vorliegenden Verordnungstextes zu den Änderungspunkten des Flächenwidmungsplanes stellen wir folgendes fest:

- Der überwiegende Teil der Änderungspunkte sind in ihrer Begründung vom Ortsplaner schlüssig dargelegt und/oder von marginalen Auswirkungen und finden daher die Zustimmung der Grünen.
- Für die beiden Punkte zur Erweiterung der Widmungsart von BK auf BK-HE betreffend die Parzellen 13/1 (Billa) bzw. 746 und 56/1 (Penny) sind aus unserer Sicht eingehendere Betrachtungen notwendig: Pernitz hat leider in den vergangenen Jahren einen Verlust an

wirtschaftlich aktiven Betrieben in der Zentrumszone erfahren, Leerstand von Geschäftsflächen u.a. eines ehemaligen Lebensmittelgeschäfts hat zugenommen und wird es noch weiter tun. Über die Erweiterung der Widmung auf Handelseinrichtung würde die Marktgemeinde eine weitere Konzentration auf wenige Standorte fördern. Großbetrieben, die sich im Eigentum eines gemeinsamen Konzerns (REWE) befinden, würde ein zusätzlicher Vorteil gegenüber kleinen und mittelständischen Betrieben eingeräumt. Die (ersatzlose) Entfernung der Beschränkung der maximal möglichen Verkaufsfläche könnte ungewollte Folgewirkungen wie z.B. die Integration des Drogeriestandortes BIPA zum Standort Billa oder ähnliches zeigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

10 Stimmen für den Antrag (ÖVP, GRÜ)

8 Stimmenthaltungen (UPSPÖ, MIT)

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge den Flächenwidmungsplan in der vorliegenden Form beschließen.

Wortmeldungen: Vizebgm DI Panzenböck

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

15 Stimmen für den Antrag (ÖVP ohne GGR Gruber, UPSPÖ, MIT)

3 Stimmen gegen den Antrag (GRÜ, GGR Gruber)

TOP 8	Subvention – Verein Wendepunkt
--------------	---------------------------------------

Gegenständliches Subventionsansuchen wurde vom Ausschuss für Soziales in seiner Sitzung am 26.03.2022 behandelt.

Der Ausschuss für Soziales empfiehlt dem Gemeinderat dem Verein Wendepunkt eine Subvention von EUR 150,00 zu gewähren. Für allfällige erneute Ansuchen wird empfohlen die Anzahl von unterstützten Frauen und Familien mit HWS in Pernitz vom Verein Wendepunkt bekanntgeben zu lassen, damit die Subventionshöhe variabilisiert werden kann.

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Verein Wendepunkt eine Subvention in Höhe von EUR 150,00 zu gewähren.

Bedeckung:	1/429-768	KR: € 3.236,20
------------	-----------	----------------

Wortmeldungen: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9	Resolution „Revitalisierung des Sanatoriums Feichtenbach“
--------------	--

Seitens des Ausschuss für Soziales wurde in der Sitzung vom 26.03.2022 folgender Resolutionsantrag zur Revitalisierung des Sanatoriums Feichtenbach erarbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen:

*„Diese Resolution richtet sich an alle Verantwortlichen im Gesundheitsbereich:
Reaktivierung des Standortes Feichtenbach als Gesundheitsstandort
Der Gemeinderat der Gemeinde Pernitz möge beschließen, dass es Ziel der MG*

Pernitz ist, dass das ehemaligen Sanatorium Wienerwald in Feichtenbach wieder als Standort für eine Gesundheitseinrichtung genutzt wird.

Deshalb sollen von den Verantwortungsträgern umgehend Gespräche mit dem Eigentümer und dem Land Niederösterreich aufgenommen werden, um alle diesbezüglich vorhandenen Möglichkeiten auszuloten.

Die Vorteile für eine Reaktivierung des Standortes als Gesundheitseinrichtung - in welcher Form dies auch immer geschehen mag (Neubau, Sanierung, usw...) - liegen auf der Hand:

- eine hervorstechende Lage am Dorfrand der KG Feichtenbach, die für Erholung von Körper und Geist prädestiniert ist
- Es sind keine langwierigen Umwidmungsprozesse notwendig - Standort ist bereits mit entsprechender Widmung versehen
- Schaffung von Arbeitsplätzen vor Ort in der Gemeinde und in der Region
- Wertschöpfung für Wirtschaftsbetriebe in der Gemeinde und in der Region
- Wertschöpfung durch Kommunalsteuer für Gemeinde

*Die Coronakrise hat sowohl den verantwortlichen Politiker*innen als auch der Bevölkerung gezeigt, wie wichtig ein gut ausgebautes Gesundheitssystem ist.*

Österreichweit wird vor dem Pflege- und Gesundheitsnotstand gewarnt.

Deshalb ist genau jetzt der richtige Zeitpunkt, um seitens der Gemeinde derartige Bestrebungen voranzutreiben, auf diesen prädestinierten Standort hinzuweisen und aufmerksam zu machen."

Antrag von GR Ing. Dwornikowitsch:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Resolution zur Revitalisierung des Sanatoriums Feichtenbach beschließen.

Wortmeldungen: GR Ing. Dwornikowitsch

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10	Schulstartgutscheine 2022/2023
---------------	---------------------------------------

Seitens des Ausschuss für Soziales wurde in der Sitzung vom 26.03.2022 folgender Vorschlag für die Förderung von Schülern und Jugendlichen für das Schuljahr 2022/2023 erarbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen:

für SJ 2022/23

Grundschule:

1. Stufe € 60.--Schulstartgutschein, Pernitzer Firmen
- 2.-9. Stufe € 30-- Schulstartgutschein, Pernitzer Firmen

Fahrschüler: 100 % Refundierung TOP Jugendticket

Höhere Schulen: 100 %- Refundierung TOP Jugendticket + € 60.-- IP Gutschein

Lehrlinge: 100 % Refundierung TOP Jugendticket.

Für Familien mit Schulpflichtigen Kinder die unter die Vergaberichtlinien für den Erhalt der Weihnachtssozialhilfe des Landes NÖ fallen, können über gesonderten Antrag den doppelten Betrag der jeweils zustehenden IP oder Schulstartgutscheine erhalten.

Es wird dem Gemeinderat weiters empfohlen zu beschließen, dass für geflüchtete ukrainische Schüler und Lehrlinge die gleichen Kriterien zur Anwendung kommen, sowie für das Schuljahr 2021/2022 für diese Personengruppe die Unterstützung im Nachhinein zu gewähren.

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge gemäß den Empfehlungen des Sozialausschusses vom 26.03.2022 die Förderung von Schülern und Jugendlichen für das Schuljahr 2022/2023 wie folgt beschließen:

für SJ 2022/23

Grundschule:

1. Stufe € 60,00 Schulstartgutschein, Pernitzer Firmen
- 2.-9. Stufe € 30,00 Schulstartgutschein, Pernitzer Firmen

Fahrschüler: 100 % Refundierung TOP Jugendticket

Höhere Schulen: 100 % Refundierung TOP Jugendticket + € 60,00 IP-Gutschein

Lehrlinge: 100 % Refundierung TOP Jugendticket.

Familien mit schulpflichtigen Kindern, die unter die Vergaberichtlinien für den Erhalt der Weihnachtssozialhilfe des Landes NÖ fallen, können über gesonderten Antrag den doppelten Betrag der jeweils zustehenden IP- oder Schulstartgutscheine erhalten.

Für geflüchtete ukrainische Schüler und Lehrlinge mit Hauptwohnsitz in Pernitz sollen die gleichen Kriterien zur Anwendung kommen, sowie für das Schuljahr 2021/2022 für diese Personengruppe die Unterstützung im Nachhinein gewährt werden.

Bedeckung:	1/239-768001	KR: € 4.850,00
------------	--------------	----------------

Wortmeldungen: GR Ing. Dwornikowitsch, GR Ing. Roffeis

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11	Weihnachtsgutscheine 2022/2023 für Bedürftige bzw. Familien mit Schulkindern
---------------	---

Seitens des Ausschuss für Soziales wurde in der Sitzung vom 26.03.2022 folgender Vorschlag für die Förderung Bedürftiger bzw. Familien mit Schulkindern (Weihnachtsspende 2022) erarbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung empfohlen:

Für 2022: Weihnachtsspende für Bedürftige:

- 100 € IP Gutschein + 60 € in Bar gemäß den bestehenden Vergaberichtlinien.
- Für Familien mit Schulpflichtigen Kinder die unter diese Richtlinien fallen können über gesonderten Antrag auch im laufenden Schuljahr ein zweites Mal die Schulstart bzw. IP Gutscheine insgesamt also den doppelten Betrag der zustehenden IP oder Schulstartgutscheine erhalten.

Antrag von Bgm Postiasi

Der Gemeinderat möge gemäß den Empfehlungen des Sozialausschusses vom 26.03.2022 die Förderung Bedürftiger bzw. Familien mit Schulkindern (Weihnachtsspende 2022) wie folgt beschließen:

Für 2022: Weihnachtsspende für Bedürftige:

- 100,00 € IP-Gutschein + 60,00 € in bar gemäß den bestehenden Vergaberichtlinien.
- 100,00 € IP-Gutschein + 100,00 € in bar für MindestpensionistInnen, die eine Ausgleichszulage beziehen
- Familien mit schulpflichtigen Kindern die unter diese Richtlinien fallen, können über gesonderten Antrag auch im laufenden Schuljahr ein zweites Mal die Schulstart- bzw. IP-Gutscheine insgesamt also den doppelten Betrag der zustehenden IP- oder Schulstartgutscheine erhalten.

Bedeckung:	1/429-768	KR: € 3.236,20
------------	-----------	----------------

Wortmeldungen: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12	Straßenangelegenheiten – Teil-Auflassung/Übernahme Bahnstraße/Florianigasse
---------------	--

Der zu beschließenden Verordnung liegt eine Vermessungsurkunde/Teilungsplan der Fa. Vermessung-Geoinformation Prof. DI Guggenberger, Ziviltechniker-GmbH, 2560 Berndorf; GZ 8509/21 zugrunde.

Mit der zu beschließenden Verordnung wird der Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Pernitz vom 26.01.2022/TOP 6a „Bahnstraße/Florianigasse - Auflassung“ rechtskonform umgesetzt.

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Verordnung zur Teil-Auflassung/Übernahme „Bahnstraße/Florianigasse“ beschließen.

Wortmeldungen: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16	DA 1) Satzung „Musikschule Piestingtal“
---------------	--

A) Beschlussfassung

In der Sitzung des Gemeindeverbandes der Musikschule Oberes Piestingtal am 06.04.2022 wurde eine Satzungsänderung zur Aufnahme der Gemeinden Markt Piesting, Waldegg und Wöllersdorf-Steinabrückl beschlossen. Gem. § 4 Abs.3 iVm § 5 Abd. 1 Z. 5 NÖ Gemeindeverbandsgesetz i.d.g.F. bedarf die Änderung der Satzung eines Gemeindeverbandes die übereinstimmende Willenserklärung der betroffenen Gemeinden.

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge die vorliegende Satzung des Gemeindeverbandes Musikschule Piestingtal beschließen.

Wortmeldungen: Bgm. Postiasi

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

B) Entsendung VertreterInnen - Verbandsvorstand

Für die Entsendung der Vertreter der Mitgliedsgemeinden in den Verbandsvorstand sieht die Satzung für die MG Pernitz 3 VertreterInnen vor (bisher 4). Da der Verbandsvorstand aus dem Obmann und den weiteren Mitgliedern besteht, kann die MG Pernitz 2 VertreterInnen in den Verbandsvorstand entsenden. Unter Anwendung des d` Hondtschen-Verfahrens zur Ermittlung der VertreterInnen, steht den Wahlparteien ÖVP und UPSPÖ je ein Mitglied zur Entsendung in den Verbandsvorstand zu.

Bisherige Vertreter der MG Pernitz:

Bgm. Hubert Postiasi – Obmann

GGR Lukas Brodtrager

GR Martina Hanny

Vizebgm. DI Markus Panzenböck

Antrag von Bgm Postiasi:

Der Gemeinderat möge beschließen, Herrn GGR Lukas Brodtrager und Frau GR Martina Hanny als Vertreter der MG Pernitz in den Verbandsvorstand des Gemeindeverbandes Musikschule Piestingtal zu entsenden.

Wortmeldungen: --

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

-X-X-X-

Die öffentliche Sitzung wird vom Bürgermeister um 19.27 Uhr beendet.

**Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____
genehmigt / abgeändert / nicht genehmigt.**

Bürgermeister: Hubert Postiasi		Schriftführer: Wolfgang Domes		
Ing. Roffeis	Robert	Gemeinderat	ÖVP	
Brodtrager	Lukas	Gf Gemeinderat	SPÖ	
DI Panzenböck	Markus	Vbgm.	GRÜ	
Ing. Panzenböck	Erich	Gf Gemeinderat	MIT	
Ing. Zechner	Karl	Gemeinderat	LWP	